

21. Weinfest beginnt am Freitag An 60 Ständen den Gaumen verwöhnen

Bad Homburg. Königlicher Aufmarsch vor dem Kurhaus: Neun amtierende Weinköniginnen sowie Weinprinzessinnen – darunter auch die Deutsche Weinprinzessin Barbara Fendel – werden am kommenden Freitag um 17 Uhr das 21. Internationale Weinfest eröffnen. Bis zum Sonntag kann dann wieder in der gesamten Innenstadt nach Herzenslust flaniert und Wein probiert werden. Als weitere prominente Gäste haben sich Stefan und Nadine Häuser aus Butzbach angekündigt: Sie sind das Hessentagspaar 2007.

Die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg als Veranstalter des Fests ist stolz darauf, dass es erneut mehr als 60 Weinstände geben wird – und drumherum natürlich noch sehr viel mehr. Unter anderem werden Leckereien wie Flammkuchen und Crêpes angeboten.

Das musikalische Rahmenprogramm spielt sich auf insgesamt drei Bühnen ab; diese stehen am Kurhausvorplatz, am Waisenhausplatz sowie am Marktplatz. Und es ist wirklich für jede Geschmacksrichtung etwas dabei. So darf man sich auf Musiker und Entertainer wie Rick Mayfield, den „Oldie Express“, „Two In A Box“, „Q2“, Werner Erker und Bernd Schütz oder auch das „Golden Age Swingtett“ freuen. Volksmusik-Fans kommen zum Beispiel mit den „Kirnbergern“ bei der Eröffnungsveranstaltung auf ihre Kosten. Die „Echoes Of Jazz“ spielen beim Jazz-Frühshoppen am Sonntag (Beginn 12 Uhr) auf – und stimmen somit auch auf den „verkaufsoffenen Sonntag“ (13 bis 18 Uhr) ein, der schätzungsweise wieder mehrere tausend Besucher zusätzlich in die „Einkaufsstadt“ locken wird.

Eine weitere Attraktion ist auch in diesem Jahr wieder das Aufwiegen in Wein: An jedem der drei Weinfest-Tage wird um 18 Uhr ein Glücklicher ermittelt, der sich auf einer großen Waage vor dem Kurhaus in Wein aufwiegen lassen kann – endlich „zahlt“ es sich dann mal aus, wenn einer ein bisschen zu viel auf den Rippen hat! Denn je höher das Körpergewicht, desto mehr Wein darf am Ende des Spektakels mit nach Hause genommen werden. Um an dem Gewinnspiel teilnehmen zu können, müssen die Besucher lediglich eine Karte mit Namen und Adresse ausfüllen und diese in die Lostrommel an der Kurhausbühne werfen. An jede Wiege-Aktion schließt sich übrigens ein besonders charmanter Autokorso an: Die Weinköniginnen und Weinprinzessinnen werden dabei in Cabrios durch die Innenstadt gefahren.

Und noch ein Wort zur großen Vielfalt der angebotenen Weine: Nicht nur bekannte Sorten wie Riesling, Müller-Thurgau oder Chablis warten darauf, die Gaumen der Besucher zu verwöhnen. Ausgeschenkt wird auch Exotisches: Edle Tropfen des libanesischen Weingutes Ksara gibt es zum Beispiel am Stand der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde. Die Gemeindemitglieder verbinden aber das Angenehme mit dem Nützlichen und spenden den Erlös aus dem Verkauf komplett an notleidende Kinder aus der Bekaa-Ebene in der Nähe des renommierten Weingutes. Pastor Lutz Reichardt unterstützt dort seit 2004 Projekte der staatlich anerkannten Hilfsorganisation „Bridges of Love“, die in der libanesischen Bekaa-Ebene den Bau zweier Beduinenschulen finanziert. Der Weinstand der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde ist zu finden vor dem Modehaus Halbach, Luisenstraße 73. (jam/tz)